

Handschrift

DAS MAGAZIN FÜR KALLIGRAFIE UND HANDLETTERING

RUNDBRIEF 75

Liebe Leserinnen und Leser,

inmitten der geschäftigen Tage und der kreativen Prozesse möchten wir einen Moment innehalten und Ihnen von den Fortschritten berichten, die wir bei der Vorbereitung der 24. Ausgabe unseres Magazins machen. Diese Ausgabe, die am 18. März erscheinen wird, verspricht wieder eine vielfältige Mischung aus tiefgründigen Artikeln, inspirierenden Geschichten und visuellen Eindrücken zu werden, die Sie, wie wir hoffen, sowohl unterhalten als auch zum Nachdenken anregen werden.

Bis die neue Ausgabe in Ihren Händen liegt, möchten wir Ihnen unseren Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Treue aussprechen. Es ist unser stetes Bestreben, eine Verbindung zu Ihnen aufzubauen und zu pflegen. Zur Überbrückung der Wartezeit haben wir einen interessanten Rundbrief für Sie.

Viele Freude beim Entdecken!

Mit den besten Wünschen
Andreas Hollender

Folgende Themen habe ich heute für Sie ausgewählt:

1. Ausgabe Nr. 23 jetzt bestellen!
2. Kreativität ausleben mit dem Pentel Brush Sign Pen Twin
3. Joachim Propfe Kurstermine
4. Kraft, Ruhe und Langsamkeit

5. Spitzfeder-Kalligrafie: die Englische Schreibschrift
 6. SCHRIFT.ART. FESTIVAL 2024
 7. Leserinnen und Leser
 8. Ausstellung in der Kunstarche Wiesbaden
 9. Bartlhaus: Kursprogramm 2024
 10. Video-Tipps
 11. Petra Pusch für ihr außergewöhnliches Engagement geehrt
 12. Partner der Handschrift
 13. PDF Download
-

1. Ausgabe Nr. 23 jetzt bestellen!



"Handschrift" Ausgabe Nr. 22 - erschienen am 17.11.2023

Jetzt bestellen: <https://shop.neudenken-media.de/handschrift>

Auszug aus dem Inhalt:

Aus dem Alltag der Künstler

- Interview mit Stefanie Weigele
- Blickfang Kalligrafie – Werke von Karin Felderer
- Nicht gesucht, aber gefunden und im Herzen verbunden
- Stilvoll Schreiben mit dem Capless Decimo Füllfederhalter

Schriften

- Maßvoll bis Mystisch Geometrie, Schriftkunst & andere Sonderbarkeiten von Andreas Stoffels
- Einzigartige Menschen & vielfältige Handschriften

Kalligrafie leicht gemacht

- litera.pro – Wer steckt dahinter?
- Wordscapes: Wenn Poesie ein Gebäude umarmt
- Neue Handschrift oder Unterschrift gefällig?
- „Der magische Tintenlöscher“ brushEX für Künstlerinnen und Künstler
- Ein Weihnachtsevangelium: die Kunst des Leporellos
- Interview mit Thomas Hoyer von ARS Scribendi

Kurse und Ausstellungen

- Kurse

Handlettering

Kreativ kombiniert und was dabei passiert

Aus der Welt der Unternehmen

- Hanfpapier – ein echter Gamechanger
- Kaweco Ebonit Sport – Blick in die Vergangenheit
- Glanzvolle Weihnachtszeit mit schimmernder Goldtinte
- Mit dem Brush Sign Pen Farbe ins Leben bringen
- LAMY dialog cc all black – Raffinierte Technik im filigranen Format

Nachrichten aus der Welt der Kalligrafie

Aktuelles

Leserbriefe

Alle Magazine finden Sie in unserem neuen Shop unter: shop.neudenken-media.de

2. Kreativität ausleben mit dem Pentel Brush Sign Pen Twin



Text: Pentel

Zwei flexible Spitzen für unzählige Möglichkeiten

Den beliebten „Brush Sign Pen“ von Pentel kennen viele, aber wie sieht es mit dem neuen „Brush Sign Pen Twin“ aus? Der Brush Pen ist einzigartig auf dem Markt und lässt die Herzen von Handlettering-Fans höherschlagen! Warum? Er ist der erste Pentel Brush Pen, der mit gleich zwei flexiblen Spitzen ausgestattet ist. Die zwei Schreibspitzen in gleicher Farbe sind unterschiedlich groß.

Die Kunststofffasern der breiten Spitze sind weich, wohingegen die feine Spitze härter, aber ebenso flexibel ist. Dank der zwei Spitzen lassen sich unterschiedliche Schriften und Schriftstärken kombinieren, sodass große und kleine Letterings in einem Layout möglich sind. Neben dem Lettering kann man sich mit dem Stift aber auch anderweitig kreativ austoben. Er ist insbesondere auch für Zeichnungen, Illustrationen, Sketch Notes und das Bullet Journaling geeignet. Sowohl das Ausmalen größerer Flächen als auch das Setzen filigraner Verzierungen sind problemlos möglich. Der Brush Pen auf Wasserbasis wird in 30 Farben angeboten.

Von kräftigen Standardfarben über Pastellfarben bis hin zu Wasser- und Naturtönen: die farbenfrohe Auswahl ermöglicht zahlreiche schöne Farbkombinationen.

Weitere Informationen unter www.pentel.de

3. Joachim Propfe Kurstermine



Text: Joachim Propfe

Rotunda

Seminardatum: 26.04.-28.04.2024

Beginn Freitag, 26.04.2024, 15.00 Uhr - mit Kaffee und Kuchen

Ende Sonntag, 28.04.2024, 15.00 Uhr

Aus der Emilia-Romana stammen bekannte kulinarischer Köstlichkeiten wie der Parmaschinken und der Parmesan. Die Region ist daneben auch der Ursprungsort einer kalligrafischen Spezialität, der Rotunda.

Die Rundgotisch, wie sie auch genannt wird, tritt im Vergleich zu vielen anderen gotischen Schriften mit einer guten Lesbarkeit in Erscheinung. Grund dafür ist, dass die sonst so typischen Brechungen der Rundungen weniger konsequent durchgeführt wurden und leichte Biegungen in den Strichen erhalten

geblieben sind. Ein weiteres außergewöhnliches Merkmal sind die teils waagerechten unteren Abschlüsse der Senkrechten. Reizvoll sind die Versalien, deren unterschiedliche Varianten im Seminar auch benutzt werden.

Wer also von dieser faszinierenden italienischen Spezialität einmal kosten möchte, der sollte sich unbedingt zu diesem Seminar anmelden.

Voraussetzung: keine, für Neueinsteiger/-innen und erfahrene Schreiber/-innen

Ort: Evangelisches Zentrum Kloster Drübeck, Klostergarten 6, 38871 Ilsenburg/Drübeck

Veranstalter: Joachim Propfe

Anmeldung: info@atelier-propfe.de bitte mit vollständiger Anschrift

Seminarpreis: 419,00 EUR inkl. Vollverpflegung, zzgl. Übernachtung

Web: <https://www.kalligrafie-propfe.de>

Teilnehmer Maximum: 12

Übernachtung: Für die Seminarteilnehmer/-innen ist im Kloster ein Zimmerkontingent bis 4 Wochen vor Beginn des Seminars reserviert, auch danach sind Buchungen selbstverständlich möglich, jedoch von der Verfügbarkeit der Zimmer abhängig. Aus abrechnungstechnischen Gründen bitte ich darum, die Zimmer direkt in Drübeck (Rezeption: 039452 – 94332 ez@kloster-druebeck.de) zu buchen und zu bezahlen.
Zimmerpreis: 75,00 Euro pro Nacht im Einzelzimmer

Nach der Anmeldung erhältst du eine Rechnung. Durch die Überweisung der Seminargebühr in Höhe von 419,00 EUR wird ein Seminarplatz verbindlich reserviert.

Stornierung Seminar: kostenfrei bis 28.03.2024, Stornogebühr 50% des Seminarpreises bis 04.04.2024, danach kann die Seminargebühr nicht mehr erstattet werden.

Materialien: Nach der Anmeldung verschicke ich eine Materialliste mit entsprechenden Bezugsquellen.

Alle Angaben ohne Gewähr.

4. Kraft, Ruhe und Langsamkeit



Text: Ute Gräber

Kraft, Ruhe und Langsamkeit – Von der schnellen Handschrift zur langsamen Kalligraphie

Fühlst du dich gestresst und gehetzt, immer im schnellen Takt des Alltags?
Dieser Kurs ist die richtige Oase für dich.

Genieße zwei Tage, in denen du:

Ankommen kannst.
Nichts erreichen musst.
Entspannt zurücklehnst und zuhörst.
Eine meditative Schreiberfahrung erlebst.
Deinen Geist zur Ruhe bringst.
Deine Gedanken erst aufschreibst (Handschrift), sie dann betrachtest und in
Kalligraphie umwandelst.
Deine Schrift mit verschiedenen Schreibwerkzeugen veränderst.
Deine Langsamkeit entdeckst.
Eine einfache kalligrafische Schrift mit Feder und Tinte erlernst.
Das Ziel dieses Kurses ist eine Auszeit vom Alltag. Sortiere deine Gedanken und
komme vom Reagieren
wieder ins Agieren. Die schönsten und wichtigsten Gedanken nimmst du
mit nach Hause und integrierst sie in deinen Alltag.

NICHT DAS LEBEN LEHRT MICH SCHREIBEN SONDERN

DAS SCHREIBEN LEHRT MICH LEBEN. Heimito von Doderer

Im Kurspreis enthalten sind:

Der Kurs selbst.

Ein Schreibbuch, eine Feder und Tinte.

Verpflegung: Mittag- und Abendessen am Samstag sowie Mittagessen am Sonntag.

Empfohlen zum Mitbringen:

Ein kariertes A4-Block oder Ähnliches.

Bleistift, Kugelschreiber oder Ähnliches.

Lineal und Radiergummi.

Der Kurs wird von Ute Gräber geleitet. Sie ist Künstlerin und Kalligraphin und beschäftigt sich seit

über 30 Jahren mit Gedanken und ihren Auswirkungen. Seit 20 Jahren hat sie sich der Kalligraphie

verschrieben, was ihr Leben maßgeblich verändert hat.

Im Tagungshaus wird am Samstag ein Mittagessen angeboten, Getränke können vor Ort erworben

werden. Eine Übernachtung kann direkt übers Kloster St. Josef gebucht werden.

Hier geht`s zum Kurs: <https://www.schriftkraft.org>

5. Spitzfeder-Kalligrafie: die Englische Schreibschrift



Text: Gertrud Ziegelmeir

Aufbaukurs für Fortgeschrittene

Beginn: 22.03.24 um 18:00 Uhr

Ende: 24.03.24 um 13:00 Uhr

Status: Anmeldung möglich.

Den Link zum Anmeldeformular finden Sie weiter unten auf dieser Seite.

Beschreibung:

Nach einer kurzen Wiederholung der Kleinbuchstaben widmen wir uns den Großbuchstaben und deren Variationen und trainieren Schwünge für Verzierungen. Informationen zum Umgang mit verschiedenen Schreibflüssigkeiten/Federn/Papieren und zur Farbgestaltung des Layouts runden das Thema ab.

Die erworbenen Kenntnisse setzen wir zunächst um in die Beschriftung eines Briefkuverts. Anschließend gestaltet jede Teilnehmende bzw. jeder Teilnehmer einen persönlichen Text in einem kleinen Format (z. B. Grußkarte, max. ca. DIN A4).

Voraussetzung: die Teilnehmenden sollten bereits einen Grundkurs zur Englischen Schreibschrift besucht haben bzw. die Kleinbuchstaben einigermaßen beherrschen.

Referentin: Gertrud Ziegelmeir

Ansprechperson: Dr. Christine Marx

Tagungsbeitrag inkl. Verpflegung: 193.00 Euro

Tagungsbeitrag inkl. Übernachtung im Einzelzimmer und Verpflegung: 294.00 Euro

Tagungsbeitrag inkl. Übernachtung im Doppelzimmer und Verpflegung: 281.50 Euro

Hier geht's zum Kurs: <https://ebz-hesselberg.de/seminar/15912/>

6. SCHRIFT.ART. FESTIVAL 2024

Text: SCHRIFT.ART. FESTIVAL 2024

Kurs Lettering is jazz and fun

13. bis 21. April 2024 in Mülheim a.d.R.

Schrift.Art. Festival 2024

Das 1. schriftartübergreifende Festival in Deutschland

- ... um die 100 Ausstellungsmeter von Schriftschaffenden aus ganz Deutschland
- ... an die 40 Laufmeter Artmarkt – "Kunsthandwerk-to-go"
- ... diverse Live Acts & Tombola
- ... ein täglich neues und vielseitiges Vorführungs- und Workshop-Programm
- ... gut bestückte Besucher-Experimentier-Tische
- ... diverse Mitmach-/Installationen
- ... 2 lange Nächte des Schreibens mit: Inkademy (Gertrud Ziegelmeir) & Lettering in Deutschland
- ... Gemütlichkeit im Cafe Lettera mit Blick auf Schriftkino
- ... Gewinnausschreibungen auf Instagram

Mehr Infos zum Festival unter: www.schrift-art-festival.com

7. Leserinnen und Leser



Renate Wahrenburg

8. Ausstellung in der Kunstarche Wiesbaden



Text: Felicitas Reusch

Kalligraphie im Dialog: Ukraine-Wiesbaden - Ausstellung in der Kunstarche Wiesbaden

Gottfried Pott gab bei einer Vernissage in der Kunstarche Einblicke in sein künstlerisches Schaffen und die Bedeutung der Kalligraphie. Er betonte die sorgfältige Auswahl von Schriftart, Farbe und Papier, um die Harmonie zwischen Text und Bild zu erreichen. Seine Arbeit "Habt keine Angst" zum Tod von Alexander Nawalny illustriert dies eindrucksvoll.

Pott erörterte auch die historische Entwicklung von Schriften und die Bedeutung der Formenvielfalt vor dem Buchstaben. Er verwies auf die gemeinsame Basis verschiedener Alphabete und die Wichtigkeit der Kalligraphie für die kulturelle Verbindung.

Die Kunstarche stellt derzeit Werke von Pott und anderen Kalligraphen, darunter Beiträge ukrainischer Künstler und Werke der Wiesbadener Werkkunstschule-Pädagogen Poppl und Schneider, aus. Diese Ausstellung, inspiriert vom Wunsch nach Frieden, zeigt Kalligraphien im Dialog und betont die völkerverbindende Kraft der Kunst.

Zur Eröffnung wurden auch Beiträge anderer Künstler vorgestellt, darunter die Zwillinge "Vika & Vita" aus Wien, Sveta Sukhovas "War Diary" und Oleksii Chekals Kalligraphie eines ukrainischen Volksliedes. Die Ausstellung, die bis zum 3. Mai läuft, bietet eine Reflexionsmöglichkeit über Frieden und Gewaltlosigkeit und zeigt die Bedeutung der Schriftkunst in der heutigen Zeit.

Weitere Informationen unter: www.Kunstarche-Wiesbaden.org

9. Bartlhaus: Kursprogramm 2024

Text: Rosa Haas

Kalligrafiekurs mit Marina Soria, Empty space, womb of shape – 19. bis 21. April

In der westlichen Kunst wird der leere Raum als Hintergrund betrachtet, als etwas, das ausgefüllt werden muss. In der östlichen Kunst ist der leere Raum der Ursprung der Form, der Schoß der Gestalt. Berücksichtigt man dieses Prinzip der taoistischen Regeln der Schönheit, findet man neue Wege, mit dem Raum zu arbeiten. Das Gleichgewicht zwischen positiven und negativen Räumen ist der Schlüssel zu ästhetischen Kompositionen.

Die bekannte argentinische Kalligrafin Marina Soria kommt eigens nach Österreich, um im Bartlhaus einen Kurs abzuhalten. Sie wird Ihre Arbeiten bei der Kulturhauptstadt-Ausstellung 2024 im Bartlhaus zeigen. Der Kurs ist von 19. bis 21. April und findet auf Englisch statt.

Kursbeitrag: € 285,-

Anmeldung: angelika@doppelbauer.at
Ort: Schriftmuseum Bartlhaus, Pettenbach

Kalligrafiekurs mit Eva Pöll: Schreiben wie Albrecht Dürer? 3.-5. Mai 2024

Auf den Spuren der Schreibschrift, die oft einfach „Kurrent“ genannt wird, arbeiten wir uns mit der Kiel- und Stahlfeder von der Renaissancebastarda über die barocken Schreibschriften und das 19. Jahrhundert bis zur „Sütterlin“ des 20. Jahrhunderts: Wer diese Schriften schreiben kann, kann sie auch lesen!

Für Einsteiger und Fortgeschrittene geeignet.

Kursbeitrag: €230,-

Anmeldung: poell.kallos@gmx.at
Ort: Schriftmuseum Bartlhaus, Pettenbach

Kalligrafie Schnupperkurs mit Hubert Rittberger 7. Juni 2024

Der Schnupperkurs bietet die Möglichkeit für Neueinsteiger einmal in die Welt der Kalligrafie einzutauchen und selber das Schreiben auszuprobieren.

Dauer 14-18 Uhr

Kursbeitrag: € 65,- inklusive Kalligrafie-Starterset

Anmeldung: Hubert Rittberger: hrittberger@yahoo.de
Ort: Schriftmuseum Bartlhaus, Pettenbach

Kalligrafie Schnupperkurs mit Hubert Rittberger 15. Juni 2024

Der Schnupperkurs bietet die Möglichkeit für Neueinsteiger einmal in die Welt der Kalligrafie einzutauchen und selber das Schreiben auszuprobieren.

Dauer 14-18 Uhr

Kursbeitrag: € 65,- inklusive Kalligrafie-Starterset

Anmeldung: Hubert Rittberger: hrittberger@yahoo.de
Ort: Schriftmuseum Bartlhaus, Pettenbach

Kalligrafiekurs mit Joachim Propfe: Cadels – lustvoll verspielt 5.-7. Juli

Sinnlos, aber sexy! Diese kurze Beschreibung passt zu den verspielten, verzierten Versalbuchstaben, die seit der Zeit der Schreibmeister vor 500 Jahren verführerisch die Blicke auf sich ziehen. Was auf den ersten Blick undurchdringlich wie Dornröschens Hecke, erscheinen mag, hat doch System. Das soll hier aufgedeckt und für individuelle Cadel-Kreationen genutzt werden.

Ziel des Seminars ist nicht nur Imitation, sondern vor allem Inspiration. Wie bei den Vorbildern aus Renaissance und Barock spielt die Lesbarkeit keine besondere Rolle, denn Cadels wollen nur eines: faszinieren! Sie können mit ihren exponierten Auftritten einen Text eröffnen, sind aber als Solisten fast noch besser.

Kursbeitrag: € 279,-

Anmeldung: Joachim Propfe: joachimpropfe@web.de
Ort: Schriftmuseum Bartlhaus, Pettenbach

Sommerschriftkurs mit Eva Pöll 29.8.-1.9.2024

Freies kalligraphisches Arbeiten

Wie es sich im Bartlhaus seit Jahren bewährt hat, kann während dieser 4 Tage jeder – ob mit Vorkenntnissen oder ohne – so richtig ins kalligraphische Schreiben eintauchen und wird beim jeweiligen Lern- und Gestaltungsprozeß individuell betreut.

Diejenigen Teilnehmer, die sich gerne solide Grundkenntnisse der Englischen Schreibschrift (Anglaise, Copperplate) aneignen möchten, können 2024 erstmals auch den „Kurs im Kurs“ nutzen und jeden Tag eine Stunde vor -und nachmittags diesem sehr schönen, aber auch sehr anspruchsvollen Thema widmen. So ergeben sich die nötigen Setzungsphasen des Lernprozesses ganz nebenbei!

Für Neueinsteiger und Fortgeschrittene

Kursbeitrag: € 420,-

Anmeldung: Eva Pöll: poell.kallos@gmx.at
Ort: Schriftmuseum Bartlhaus, Pettenbach

Schrift & Typographie mit Birgit Nass und Hubert Rittberger, 31.10.-3.11.2024

Das Zusammenspiel aus Handsatz mit Blei- bzw. Holzlettern und Handschrift ist gestalterisch interessant und bietet viele Möglichkeiten. Kombinationen mit Collagen, Serien zu einem Thema oder kleine limitierte Unikat-Auflagen werden die Ergebnisse dieser Kurstage sein. Wir planen neben den eigenen Text- und Bild-Ideen auch ein gemeinsames Projekt, einen immerwährenden Kalender.

Kursbeitrag inklusive Material € 400,-

Anmeldung: info@birgitnass.de
Ort: Schriftmuseum Bartlhaus, Pettenbach

Mehr Infos unter: <https://bartlhaus.at/>

10. Video-Tipps

1. Video-Tipp: 2 einfache Stile für Frisch-Fortgeschritten zum Sofort-Schreiben:

2. Video-Tipp auf YouTube: Tinte aus Pilzen - Schreiben wie im Mittelalter

11. Petra Pusch für ihr außergewöhnliches Engagement geehrt



Text: Handschrift

Kalligrafie-Kunst im Rampenlicht: Petra Pusch für ihr außergewöhnliches Engagement geehrt

Im festlichen Rahmen des Neujahrsempfangs würdigte Bürgermeister Klaus

das außergewöhnliche Engagement und die bemerkenswerten Leistungen von Petra Pusl im Bereich der Kalligrafie. Pusl, eine renommierte Künstlerin, hat ihr außergewöhnliches Talent und ihre umfassenden Kenntnisse in der Kunst der schönen Schriftführung durch ihre Arbeit an sieben Volkshochschulen und in zahlreichen Kursen sowohl an Schulen als auch in Lehrerfortbildungen weitergegeben.

Ihre Workshops und Seminare zogen mehr als 20 renommierte Gastdozenten aus aller Welt an, was ihre Stellung in der internationalen Kalligrafie-Gemeinschaft unterstreicht. Petra Pusls Kunstwerke, die für ihre feine Ästhetik und Detailgenauigkeit bekannt sind, wurden bereits in verschiedenen Ausstellungen präsentiert und von einem breiten Publikum bewundert.

Ein besonderer Höhepunkt in Pusls Karriere war ihre Teilnahme am prestigeträchtigen „Graceful Envelope Contest“ in den USA. Bei diesem Wettbewerb, der die hohe Kunst der Umschlaggestaltung feiert, wurde sie nicht nur als erste Deutsche überhaupt nominiert, sondern schaffte es auch, sich mit ihrem einfallsreichen Beitrag unter den zwölf Gewinnern zu platzieren. Dieser Erfolg unterstreicht ihre herausragende Begabung und Innovationskraft in der Kalligrafie.

Auch in ihrer Heimatgemeinde sind Petra Pusls Werke hochgeschätzt und allgegenwärtig, insbesondere in den Aussegnungshallen von Nieder- und Oberaichbach, wo sie die lokale Kultur mit ihrer Kunst bereichert.

Als Anerkennung für ihr Schaffen und ihren Beitrag zur Förderung der Kalligrafie überreichte Bürgermeister Klaus Petra Pusl einen Sachgutschein. Diese Ehrung unterstreicht die Bedeutung ihres künstlerischen Wirkens sowohl auf lokaler als auch auf internationaler Ebene und würdigt ihre Rolle als Botschafterin der Kalligrafiekunst.

12. Partner der Handschrift



Germany • since 1991

www.online-pen.de



www.kaweco-pen.com



www.vccenter.at



www.hempa-shop.de



www.brushex.de



www.initiative-schreiben.de



www.pentel.de



Design. Made in Germany.

www.lamy.de

13. PDF-Download

Da immer mehr Leser den Rundbrief abonnieren, möchten wir mit der neuen Darstellung und Layout Ihren Ansprüchen gerecht werden. Trotzdem haben einige Abonnenten uns geschrieben und den Wunsch geäußert, den Rundbrief auch als PDF-Dokument speichern zu können. Diesem Wunsch möchten wir gern nachkommen und Ihnen diesen Rundbrief auch im PDF-Format zum Download anbieten.

Hier können Sie die letzten Rundbriefe als PDF downloaden:

Nr. 6: [hier klicken](#)
Nr. 7: [hier klicken](#)
Nr. 8: [hier klicken](#)
Nr. 9: [hier klicken](#)
Nr. 10: [hier klicken](#)
Nr. 11: [hier klicken](#)
Nr. 12: [hier klicken](#)
Nr. 13: [hier klicken](#)
Nr. 14: [hier klicken](#)
Nr. 15: [hier klicken](#)
Nr. 16: [hier klicken](#)
Nr. 17: [hier klicken](#)
Nr. 18: [hier klicken](#)
Nr. 19: [hier klicken](#)
Nr. 20: [hier klicken](#)
Nr. 21: [hier klicken](#)
Nr. 22: [hier klicken](#)
Nr. 23: [hier klicken](#)
Nr. 24: [hier klicken](#)
Nr. 25: [hier klicken](#)
Nr. 26: [hier klicken](#)
Nr. 27: [hier klicken](#)
Nr. 28: [hier klicken](#)
Nr. 29: [hier klicken](#)
Nr. 30: [hier klicken](#)
Nr. 31: [hier klicken](#)
Nr. 32: [hier klicken](#)
Nr. 33: [hier klicken](#)
Nr. 34: [hier klicken](#)
Nr. 35: [hier klicken](#)
Nr. 36: [hier klicken](#)
Nr. 37: [hier klicken](#)
Nr. 38: [hier klicken](#)
Nr. 39: [hier klicken](#)
Nr. 40: [hier klicken](#)
Nr. 41: [hier klicken](#)
Nr. 42: [hier klicken](#)
Nr. 43: [hier klicken](#)
Nr. 44: [hier klicken](#)
Nr. 45: [hier klicken](#)
Nr. 46: [hier klicken](#)
Nr. 47: [hier klicken](#)
Nr. 48: [hier klicken](#)
Nr. 49: [hier klicken](#)
Nr. 50: [hier klicken](#)
Nr. 51: [hier klicken](#)
Nr. 52: [hier klicken](#)
Nr. 53: [hier klicken](#)
Nr. 54: [hier klicken](#)
Nr. 55: [hier klicken](#)
Nr. 56: [hier klicken](#)
Nr. 57: [hier klicken](#)
Nr. 58: [hier klicken](#)
Nr. 59: [hier klicken](#)
Nr. 60: [hier klicken](#)

Nr. 61: [hier klicken](#)
Nr. 62: [hier klicken](#)
Nr. 63: [hier klicken](#)
Nr. 64: [hier klicken](#)
Nr. 65: [hier klicken](#)
Nr. 66: [hier klicken](#)
Nr. 67: [hier klicken](#)
Nr. 68: [hier klicken](#)
Nr. 69: [hier klicken](#)
Nr. 70: [hier klicken](#)
Nr. 71: [hier klicken](#)
Nr. 72 und 73: [hier klicken](#)
Nr. 74: [hier klicken](#)
Nr. 75: [hier klicken](#)

Alle Rundbriefe der Handschrift sind hier im Archiv zu jeder Zeit online abrufbar: www.handschrift-rundbrief.de

*Impressum:
neuDENKEN Media
Sandmühlweg 14
92436 Bruck*

*Sie können hier den Rundbrief abbestellen:
[hier abmelden](#)*